

Labour-Partei setzt auf Verstaatlichung

London. Bei der britischen Parlamentswahl will die Labour-Partei mit der Forderung nach einer Verstaatlichung der Post und der Eisenbahn für sich werben. Die Sozialdemokraten unter Jeremy Corbyn verlangen zudem höhere Steuern für Besserverdienende und Unternehmen, um mehr Geld für Bildung und Gesundheit zu haben, wie aus einem Entwurf des Parteiprogramms hervorgeht. Das Konzept sollte noch am Donnerstag verabschiedet werden. Nach den Vorstellungen der Partei würde auch die Energiebranche zum Teil von der öffentlichen Hand übernommen. Außerdem sollen Managergehälter begrenzt werden. Die vorgezogene Parlamentswahl findet am 8. Juni statt. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/310525.labour-partei-setzt-auf-verstaatlichung.html>